

Vorname, Name d. Betreuer/in

Str., Haus-Nr., PLZ, Ort

Tel.Nr./Telefax-Nr.

**Schlussbericht
bei Betreuerwechsel**

Amtsgericht Nördlingen

Postfach 1111

86711 Nördlingen

Az: _____

Betreuung für _____, geb. am _____
Vorname, Name, Geburtsdatum des Betreuten

1. Haben sich seit dem letzten Jahresbericht die persönlichen Verhältnisse des Betreuten geändert (Umzug, Krankheit, Stimmung, Kontakte usw.)?

2. Wie ist Ihr persönlicher Eindruck von dem Betreuten?

Der Zustand des Betreuten hat sich
[] gebessert [] nicht verändert [] verschlechtert

[] Gründe:

Eine Verständigung mit dem Betreuten ist [] möglich / [] nicht möglich /
[] eingeschränkt möglich, weil

Der Betreute ist [] zeitlich und örtlich orientiert / [] verwirrt

3. Wann haben Sie den Betreuten zuletzt persönlich gesehen? _____

In welchen zeitlichen Abständen haben Sie den Betreuten gesehen bzw. besucht?

[] monatlich [] wöchentlich [] täglich [] gemeinsamer Hausstand

[]

Wie gestalteten sich Ihre Kontakte? In welchem Umfang konnten Sie mit dem Betreuten dessen Angelegenheiten besprechen?

4. Gab es Ziele für die Betreuung (z.B. Förderung der Selbständigkeit)?

Was konnten Sie zur Umsetzung dieser Ziele veranlassen? Was sollte noch veranlasst werden?

Mussten Sie auch gegen den Willen des Betreuten handeln?

5. Haben Sie Vermögen des Betreuten verwaltet?

[] Nein (weiter bei 6.)

[] Ja.

Haben Sie das verwaltete Vermögen an den neuen Betreuer / die neue Betreuerin herausgegeben?

[] Ja, am _____ (Datum einfügen)

Nein, weil

6. Haben Sie die im Rahmen der Betreuung erlangten Unterlagen an den neuen Betreuer / die neue Betreuerin herausgegeben?

Ja, am _____ (Datum einfügen)

Nein, weil

7. Wurde dieser Bericht mit dem Betreuten besprochen?

Ja, am _____

Nein, weil _____

Was ist die Sichtweise des Betreuten zu

- den persönlichen Kontakten mit Ihnen?

- den Betreuungszielen und den von Ihnen getroffenen Maßnahmen?

- Hält der Betreute die Betreuung weiterhin für erforderlich?

Für weitere Mitteilungen bitte Beiblatt verwenden!

Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit meiner Angaben.

Ort, Datum

Unterschrift

Aufwandspauschale für ehrenamtliche Betreuer

Hinweis:

Wurde der Antrag auf Aufwandspauschale einmal gestellt, so bleibt dieser Antrag mit Einreichung des Folgeberichts aufrechterhalten.

Soll auf die weitere Geltendmachung der Pauschale verzichtet werden, muss der Verzicht ausdrücklich erklärt werden.

Der Antrag auf Aufwandspauschale wird aufrecht erhalten bzw. gestellt.

Da der Betreute nicht vermögend ist (Vermögen nicht mehr als 10.000,00 €), bitte ich um Auszahlung der Aufwandspauschale aus der Staatskasse auf mein Konto:

IBAN _____

bei der _____

(BIC: _____).

Auf die weitere Geltendmachung der Aufwandspauschale wird verzichtet.

Ort, Datum

Unterschrift